

Religion unterrichten in der Sekundarstufe

Religionsunterricht im 7. Schuljahr

Weitere Elemente einer Handreichung 2.0

erarbeitet in Kooperation mit der Landesfachkonferenz Ev. Religion Gemeinschaftsschule
und dem Schulreferat Heusweiler

von Jan P. Grüntjes, Horst Heller, Anne Hütter, Dennis Kranz und Jutta Manderscheid
August 2019



Zum internen Gebrauch

Religionspädagogisches Zentrum

St. Ingbert

Horst Heller, Leitung und Fachberatung | Irene Mattern, Büro und Bibliothek | Josefstaler Straße 22, 66386 St. Ingbert
Telefon: 06894 34877, Fax: 06894 2128 | www.rpz-igb.de | rpz.igb@evkirchepfalz.de
Öffnungszeiten: Di - Fr: 9 bis 12 Uhr, Mo - Do: 13 bis 17 Uhr | in den Schulferien: Mo - Fr: 9 bis 12 Uhr

Evangelische Kirche
der Pfalz
Religionsunterricht

Religionsunterricht im 7. Schuljahr

Zu dieser Ausarbeitung

Kompetenzorientierte Lehrpläne enthalten weniger verpflichtende Inhalte und geben viel Freiheit bei der Unterrichtsgestaltung. Dadurch aber ist die Lehrperson gefordert, die angestrebten Kompetenzen mit den Inhalten des Lehrplans zu verbinden und dabei Vorwissen, Lernbereitschaft und Lernfähigkeit einer heterogenen Lerngruppe zu berücksichtigen.

In diesem Reader haben Mitglieder der Landesfachkonferenz Unterrichtsbausteine zusammengetragen, die sich in ihrem Unterricht bewährt haben. Sie sind ein möglicher Weg, den Kernlehrplan GemS Saarland umzusetzen. Die Ausarbeitungen bauen auf den Readern (*Religionsunterricht im 5. Schuljahr* und *Religionsunterricht im 6. Schuljahr*) auf und bilden zusammen mit ihnen ein weiteres Element einer *Handreichung 2.0*. Die Unterrichtsvorschläge wollen Fachkonferenzen und Lehrpersonen bei der Jahresplanung und der Unterrichtsvorbereitung anregen und entlasten.

Zweifellos aber müssen die Unterrichtsreihen an die Gegebenheiten des eigenen Unterrichts und die eigene Lerngruppe angepasst werden. Jede Lehrperson ist deshalb aufgefordert, die Bausteine der vorgelegten Unterrichtsreihen so auszuwählen, umzustellen, zu modifizieren oder auszulassen, wie es die Lernsituation erfordert.

Für die Autorinnen und Autoren dieses Readers waren darüber hinaus drei pädagogische Grundsätze wichtig:

Zentrale Inhalte: Die Unterrichtsreihen haben den Anspruch, sich mit den Themen des Religionsunterrichts zu beschäftigen, die den Kern unseres Faches ausmachen. Dabei weichen sie den „schwierigen“ Fragen des Religionsunterrichts nicht aus und nehmen aktuelle Impulse der wissenschaftlichen Religionsdidaktik auf.

Exemplarisches Lernen: Die Unterrichtsreihen streben nicht an, einen umfassenden Überblick des theologischen Sachwissens zu vermitteln. Stattdessen setzen sie auf ein in die Tiefe gehendes exemplarisches Lernen.

Aufbauendes Lernen: Kompetenzorientierung erfordert einen kumulativen Aufbau des Unterrichts. Inhalte, aber auch Arbeitsergebnisse und Methoden tauchen immer wieder auf, sie werden noch einmal gesichert und vertieft. So leistet der Unterricht einen Beitrag „wider das Vergessen“ seiner eigenen Ergebnisse. Aufbauendes Lernen findet auch innerhalb einer Jahrgangsstufe statt. Deshalb ist die Reihenfolge der Unterrichtsreihen nicht beliebig.

Nachhaltiges Lernen: Damit Inhalte und Kompetenzen nicht schnell vergessen werden, sind Lernarrangements nötig, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Lernerfolge selbst darzustellen, sie später noch einmal anzusehen und zu bewerten und ihre Relevanz für sich selbst zu entdecken. Nachhaltiges Lernen erfordert deshalb Zeit.

Ein Vorschlag für eine detaillierte Jahresplanung

Klassenstufe 7

1. Quartal: vom Beginn des neuen Schuljahres bis zu den Herbstferien		ca. 8 Unterrichtswochen
1	Grundgedanke	<p>Das Land, in dem Jesus lebte - multimedial Zeitbedarf bis zu 8 Stunden</p> <p>Die Unterrichtsreihe schickt Schülerinnen und Schüler auf eine Entdeckungsreise in das Land und die Zeit Jesu. Sie verbindet bereits früher erworbene Einsichten mit der Beschäftigung mit biblischen Geschichten.</p> <p>Dimensionen: Jesus Christus, Bibel</p> <p>Stichworte: Galiläa, Jerusalem, Jericho, entdeckendes Lernen, Lernsoftware</p>
2. Quartal: von den Herbstferien bis zu den Weihnachtsferien		ca. 10 Unterrichtswochen
2	Grundgedanke	<p>Das wirst du mir büßen – oder muss Strafe sein? Zeitbedarf bis zu 8 Stunden</p> <p>In dieser Unterrichtsreihe erstellen Schülerinnen und Schüler Erklär-Videos zu den Fragen von Schuld und Wiedergutmachung. Sie reflektieren die Jona-Erzählung, in der Gott auf eine Bestrafung verzichtet, und fragen danach, ob Strafe sein muss.</p> <p>Dimension: Gott, Mensch, ethisches Lernen</p> <p>Stichworte: Gerechtigkeit, Prophet Jona, digitale Medien</p>
3	Grundgedanke	<p>Paulus – im Pluralismus Christ*in sein Zeitbedarf bis zu 10 Stunden</p> <p>Was für ein Typ bin ich? Diese Unterrichtsreihe nimmt zunächst den eigenen Charakter in den Blick und beschäftigt sich dann mit dem Damaskus-Erlebnis des Paulus. Dem Apostel nähert sie sich über eine Annäherung an Philemon.</p> <p>Dimension: Kirche, Gott, ethisches Lernen</p> <p>Stichworte: Scheitern und Neuanfänge, Caravaggio, Recherche, Sprechzeichnungen</p>
3. Quartal: von den Weihnachtsferien bis zu den Osterferien		ca. 11 Unterrichtswochen
4	Grundgedanke	<p>Für das Leben lernen Zeitbedarf bis zu 8 Stunden</p> <p>Die Unterrichtsreihe bahnt auf Grundlage einer neueren Philosophiedidaktik eine Einsicht in die Plausibilität ethischer Regeln an. Der materiellen christlichen Ethik begegnen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtsreihe eher indirekt.</p> <p>Dimensionen: Bibel, Mensch, Ethik</p> <p>Stichworte: „Fünf-Finger“-Modell, stille Gruppenarbeit, Erlebnispädagogik</p>
5	Grundgedanke	<p>Das Kreuz und Ostern – neue Zugänge zu einem alten Zentrum Zeitbedarf bis zu 10 Stunden</p> <p>Die Unterrichtsreihe fragt zunächst nach eigenen Erfahrungen und deutet mit dieser Lernvoraussetzung den Tod Jesu und der Ereignisse des Ostertages. Sie betrachtet Bibeltexte, wertvolle künstlerische Darstellungen und einen aktuellen Kinofilm.</p> <p>Dimensionen: Jesus Christus, Mensch</p> <p>Stichworte: Auferstehung mitten im Leben, Isenheimer Altar, Maria Magdalena</p>
4. Quartal: von den Osterferien bis zum Ende des Schuljahres		ca. 9 Unterrichtswochen
6	Grundgedanken	<p>Dem Islam begegnen Zeitbedarf bis zu 10 Stunden</p> <p>Die Unterrichtsreihe nähert sich der islamischen Religion exemplarisch. Sie setzt auf eine vertiefende Betrachtung der Moschee, des Gebets und des Ramadan statt auf ein „Fünf-Säulen-Lernen“.</p> <p>Dimension: interreligiöses Lernen</p> <p>Stichworte: Schaufenster, Lernsoftware, Video: muslimische Schüler*innen erzählen</p>
7	Grundgedanken	<p>„Ich glaube an...“ Zeitbedarf bis zu 10 Stunden</p> <p>Die Unterrichtsreihe leitet Schülerinnen und Schüler behutsam an, über ihren eigenen Glauben zu sprechen und eine authentische Gottesrede, ein Gebet oder ein Glaubensbekenntnis zu entwerfen.</p> <p>Dimensionen: Gott, Jesus Christus, Bibel</p> <p>Stichworte: Gottesmetaphern, Theoziee, Wunder, Portfolio, Andacht</p>